Zeitschrift: BKGV-Information
Herausgeber: Berner Kantonalgesangverband
Band: - (2003)
Heft: 58

Rubrik: Neue Mitglieder Geschäftsleitung BKGV

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

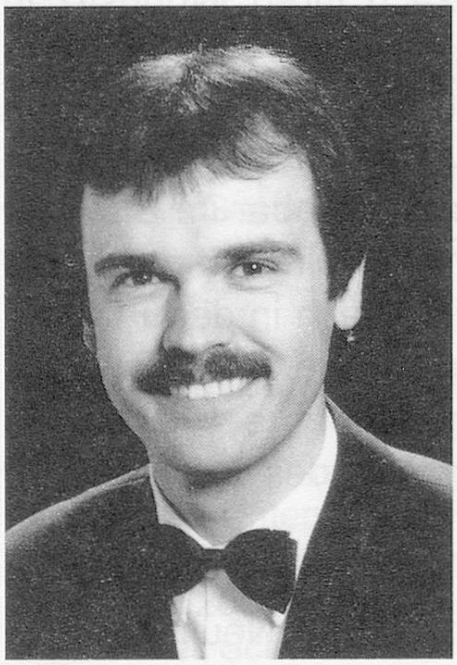
Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 29.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

NEUE MITGLIEDER GESCHÄFTSLEITUNG BKGV

Erich Roth, Interlaken



Erich Roth, verheiratet, geboren, 16. November 1966, wuchs in Interlaken auf und studierte Wirtschaftswissenschaften an der Universität Bern. Während des Studiums zeigte sich sein Interesse für Chormusik, und er begann, in verschiedenen Chören aktiv mitzuwirken. Wichtige musikalische Erfahrungen machte er unter anderem in Eurochor-Projekten in der Schweiz, in Ungarn und Italien, wo er namhaften Chorleitern wie André Ducret, Eva Kollàr oder Erwin Ortner begegnete. Kammermusikalische Impulse holte er sich im Kammerchor ARS MUSICA Thun unter Martin Jäggi sowie in ad hoc Vokalensembles, und die Opernbühne lernte er in einer Carmen-Produktion mit dem Ensemble Theater der Regionen Biel-Solothurn kennen. Um sich mit der Theorie und Praxis des Dirigierens vertrauter zu machen, besuchte er als Ergänzung zu den autodidaktischen Studien Kurse für Chor und Orchesterleitung mit Dozenten wie Karl Scheuber, Hansruedi Kämpfen, Francois Pantillon und Andras Parkas.

Madleine Malzach, Lyss

Madleine Malzach wurde am 2. März 1947 in Nunningen (Schwarzbubenland) geboren. Nach dem Schul- und Lehrabschluss hat Madleine Malzach ihren Wohnsitz in den Kanton Bern, nämlich nach Biel, verlegt. Frau Malzach ist seit 1969 verheiratet, hat zwei erwachsene Söhne und wohnt heute in Lyss. Das Singen liegt dem neuen Mitglied der Geschäftsleitung offenbar im Blut, hat sie doch schon im zarten Alter von zwölf Jahren bereits im Kirchenchor gesungen. Im Jahre 1977 trat Frau Malzach in den Frauenchor Lyss ein. Während ihrer Zeit beim Frauenchor war sie zwölf Jahre im Vorstand, wovon sechs Jahre als deren Präsidentin. Im Jahre 1966 wurde sie in den Vorstand des Seeländischen Sängerverbandes berufen. Ihr Motto lautet „Singen ist für mich Freude und Leben".

Die Mitglieder der Geschäftsleitung wünschen den beiden Neulingen viel Freude und Genugtuung bei der Arbeit für den Bernischen Kantonalgesangverband.